

Neuenkirchen, den 24. März 1988

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08. Dezember 1986, in Kraft getreten am 01. Juli 1987, (BGBl. S. 2191) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Gemeinde Neuenkirchen folgendes beschlossen:

1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Kleine Heide",
Ortschaft Neuenkirchen, Gemeinde Neuenkirchen, Landkreis Soltau-Fallingb.ostel

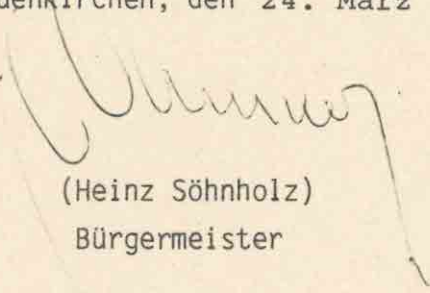
§ 1

Die Festsetzungen Nr. 21 (Text: "Garagen und Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO sind außerhalb der überbaubaren Fläche unzulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für die Einfriedungen sowie für Schutzwände nach III.4.") entfällt.

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Neuenkirchen, den 24. März 1988


(Heinz Söhnholz)
Bürgermeister




(Jürgen Rymarczyk)
Gemeindedirektor

Neuenkirchen, den 24.03.88

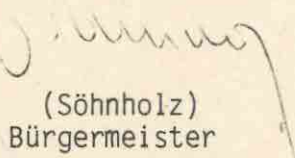
VERFAHRENSVERMERKE:

für die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Kleine Heide",
Ortschaft Neuenkirchen, Gemeinde Neuenkirchen, Landkreis Soltau-Fallingb.,
Bezirksregierung Lüneburg

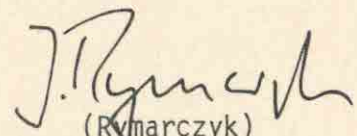
=====

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der
Fassung vom 08.12.1986, am 01.07.1987 in Kraft getreten, (BGBl. S. 2191)
und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der
Gemeinde Neuenkirchen die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr.
15 "Kleine Heide", Ortschaft Neuenkirchen, als Satzung beschlossen.

Neuenkirchen, den 24. März 1988


(Söhnholz)
Bürgermeister

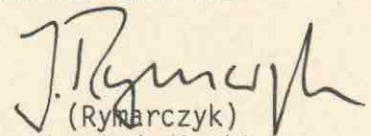



(Rymarczyk)
Gemeindedirektor

=====

Die betroffenen und benachbarten Grundstückseigentümer wie auch der Landkreis
Soltau-Fallingb., die Bezirksregierung Lüneburg und das Katasteramt
Soltau als betroffene Träger öffentlicher Belange wurden am 16. Juni 1987
beteiligt.




(Rymarczyk)
Gemeindedirektor

=====

Rat der Gemeinde Neuenkirchen hat die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Kleine Heide", Ortschaft Neuenkirchen, in seiner Sitzung am 24. März 1988 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

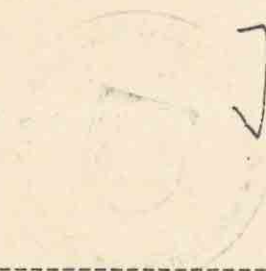
3044 Neuenkirchen, den 24. März 1988



J. Rymarczyk
(Rymarczyk)
Gemeindedirektor

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Kleine Heide", Ortschaft Neuenkirchen, ist gemäß § 12 BauGB am 14.06.88 durch 1-wöchigen Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden. Die 1. vereinfachte Änderung ist ~~damit~~ am 30. Juli 1988 rechtsverbindlich geworden, durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Soltau-Pallin, Nr. 7/1988, Seite 58.

3044 Neuenkirchen, den 11.08.1988



J. Rymarczyk
(Rymarczyk)
Gemeindedirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 1. vereinfachten Änderung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

3044 Neuenkirchen, den 31.08.1988



J. Rymarczyk
(Rymarczyk)
Gemeindedirektor

Die Richtigkeit der Fotokopie
wird beglaubigt.

Neuenkirchen, den 04. Sep. 1990

Der Gemeindedirektor
im Auftrage



3 Blätter